Skitour Pigne d’Arolla 21./22. April 2018

Die von Ruedi Steffen (3792) geführte Skitour startete am Samstagmorgen um halb 9 in Arolla mit den Teilnehmern Albert Ziegler, Oswald Perreten, Ruedi und Jacqueline von Siebenthal, nachdem wir uns im Auto durchs Tal schlängeln musste, da kurz vorher noch die PdG in Arolla startete und entsprechend viel Gegenverkehr war.
Aufgrund der sommerlichen Temperaturen wollten wir früh in der Hütte ankommen. Bereits um die Mittagszeit sind wir nach rund 1'200 Metern Aufstieg dort eingetroffen und haben eine Rösti gegessen☺️

Danach haben wir den ganzen Nachmittag entweder mit Schlafen oder Bier trinken verbracht und nur noch auf das Nachtessen gewartet. Das Essen in der Cabane des Vignettes war fürstlich. Wir sind früh ins Bett gegangen, da wir uns so sehr auf die Übernachtung gefreut hatten..:-)

Am nächsten Morgen sind wir um 6 Uhr losgezogen und waren die Ersten von denen, die auf den Pigne d'Arolla wollten. Es hat sich herausgestellt, dass die Hangdurchquerung gegenüber der Hütte viel weniger steil und eisig war als angenommen. Nach dieser Traverse ging es nur noch relativ flach hochwärts und es hatte wahnsinnig viel Platz für Alle.
Das Panorama beim Aufstieg war atemberaubend schön:

Beinahe sind wir am Gipfel vorbeigelaufen. Nach dem Aufstieg der 700 Höhenmeter sind wir bereits kurz nach 08.00 dort angekommen.
Für die Abfahrt war der Schnee noch zu stark gefroren, so dass wir nun an der Sonne picknicken konnten.

Während der ganzen Abfahrt bis zur Cabane des Vignettes hatten wir ‚Sulz gut'. In der Hütte haben wir wieder einen Zwischenstopp eingelegt. Danach ging die Abfahrt Richtung Auto weiter, wobei der Sulz gerade noch prima fahrbar war. Ankunft beim Auto war um 12.00 Uhr. Auch in Arolla haben wir über 20° gemessen und wir haben festgestellt, dass zeitlich alles aufgegangen ist.
Dann gab es noch ein letztes Mal Sonnenterrasse mit einer Flasche Wein.

Merci Ruedi für die gute Planung und allen Teilnehmern für die schöne Tour!

Jacqueline